

Der Begriff Umwelt ist ein Deskriptor, während Begriffe wie Abfall, Emissionen, Kehricht, Naturschutz, Umweltschäden und so weiter Nichtdeskriptoren sind. Wenn ich nun also einen Akt über die Abfallbeseitigung erfassen möchte, dann macht mich das System darauf aufmerksam, dass der Begriff Abfall in unserem normierten Vokabular nicht existiert und dass dafür der Begriff Umwelt zu verwenden ist. Das Beispiel zeigt auch, dass die Zahl der Deskriptoren klein gehalten werden soll.

Die Nebenbestände sollen wie die Akten der Landesverwaltung mit Hilfe eines einheitlichen Klassifikationssystems erfasst werden. Der Benutzer kann also mit Hilfe der Deskriptoren in allen Nebenbeständen nach Quellen suchen. Die EDV macht es möglich, sowohl ein Gesamtverzeichnis auszudrucken wie auch separate Verzeichnisse für die einzelnen Nebenbestände (Nachlässe, Vereinsarchive etc.).

Zum Schluss noch einige Bemerkungen zur Erschliessung der Sammlungen. Der Erschliessungsstand der Sammlungen ist unterschiedlich:

- Die Sammlung Presseauschnitte ist lediglich chronologisch geordnet. Erst seit 1994 werden die Presseauschnitte auch nach Themen geordnet.
- Die Ton- und Filmsammlung ist ebenfalls chronologisch geordnet, wird aber EDV-mässig erfasst und durch Register erschlossen.
- Die Foto- und Siegelammlung ist nach Personengruppen geordnet.
- Die Plansammlung umfasst sowohl Pläne als auch Karten (d. h. gedruckte und ungedruckte Werke im Massstab 1:1000 und grösser). Die Plansammlung wurde zum grossen Teil bereits einmal provisorisch erfasst, diese provisorische Erfassung genügt jedoch unseren heutigen Ansprüchen nicht mehr. Zur Zeit wird sie deshalb neu erfasst. Die Erfassung der Plansammlung stellt im übrigen wieder besondere Probleme, auf die hier aber nicht mehr eingegangen werden kann.
- Die Amtsbücher (Handschriften) sind vollständig erfasst und durch Register erschlossen.
- Die Mikrofilme werden laufend erfasst.
- Bei den Drucksachen sind heute ca. 8000 Titel erfasst. Vollständig erfasst sind u. a. alle Berichte und Anträge der Regierung an den Landtag.